

ÖFFENTLICHES RECHT UND EUROPARECHT AKTUELL.



AUSGABE 51 | 23.12.2021

Institut für Europarecht | Institut für Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre

Redaktionelle Leitung: Univ.-Prof. Dr. Franz Leidenmüller | Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer

I. BUNDESGESETZBLATT

[BGBl II 555/2021](#)

Verordnung des Bundesministers für europäische und internationale Angelegenheiten, mit der die Verordnung des Bundesministers für auswärtige Angelegenheiten über die **Pauschalierung der Überstunden- und der Sonn- und Feiertagsvergütung** für Beamte und Vertragsbedienstete des Höheren und Gehobenen Auswärtigen Dienstes an österreichischen Vertretungsbehörden und Kulturinstituten im Ausland, BGBl II Nr 128/1996, aufgehoben wird

[BGBl II 556/2021](#)

Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die **6. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung** (6. COVID-19-SchuMaVO) geändert wird (1. Novelle zur 6. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung)

[BGBl II 557/2021](#)

Verordnung der Regulierungskommission der E-Control, mit der die **Gas-Systemnutzungsentgelte-Verordnung** 2013 geändert wird (Gas-Systemnutzungsentgelte-Verordnung 2013 – Novelle 2022, GSNE-VO 2013 – Novelle 2022)

[BGBl II 558/2021](#)

Verordnung der Regulierungskommission der E-Control, mit der die **Systemnutzungsentgelte-Verordnung** 2018 geändert wird (SNE-VO 2018 – Novelle 2022)

[BGBl II 559/2021](#)

Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz über den **71. Nachtrag zum Arzneibuch**

[BGBl II 560/2021](#)

Kundmachung der Bundesministerin für Justiz betreffend die von der Europäischen Kommission festgesetzten **Schwellenwerte für Auftragsvergabeverfahren** ab 1. Jänner 2022

[BGBl II 561/2021](#)

Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die Verordnung über das **Landeverbot von Luftfahrzeugen aus SARS-CoV-2-Virusvariantengebieten und -staaten** geändert wird

[BGBl II 562/2021 \(Anlage 1; Anlage A; Anlage B; Anlage D; Anlage E\)](#)

Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die **COVID-19-Einreiseverordnung** 2021 geändert wird (9. Novelle zur COVID-19-Einreiseverordnung 2021)

[BGBl II 563/2021](#)

Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die **Verordnung betreffend die Erhebung von Kontaktdaten durch Beförderungsunternehmer** geändert wird

[BGBl II 564/2021](#)

Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die **COVID-19-Einreiseverordnung** 2021 geändert wird (10. Novelle zur COVID-19-Einreiseverordnung 2021)

[BGBl II 565/2021 \(Anlage\)](#)

Verordnung des Bundesministers für Inneres, mit der die Verordnung des Bundesministers für Inneres betreffend den **Frauenförderungsplan** – BMI geändert wird

[BGBl II 566/2021](#)

Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz über die **Verpflichtung zur Weitergabe von Informationen über die Herkunft von Fleisch, Milch und Eiern** entlang der Lieferkette von Lebensmittelunternehmen

[BGBl II 567/2021](#)

Verordnung der Bundesregierung, mit der die **Anzahl der quotenpflichtigen Aufenthaltstitel** für das Jahr 2022 festgelegt wird (Niederlassungsverordnung 2022 – NLVO 2022)

[BGBl II 568/2021](#)

Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die **6. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung** (6. COVID-19-SchuMaVO) geändert wird (2. Novelle zur 6. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung)

[BGBl II 570/2021](#)

Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz über die **Feststellung der Ausgleichstaxe nach dem Behinderteneinstellungsgesetz** für das Kalenderjahr 2022

[BGBl II 573/2021](#)

Verordnung des Bundesministers für Arbeit, mit der für das Jahr 2022 **Mangelberufe für die Beschäftigung von ausländischen Fachkräften** festgelegt werden (Fachkräfteverordnung 2022)

[BGBl III 194/2021 \(Anlage\)](#)

Übereinkommen zwischen dem Österreichischen Staatsarchiv im Namen der Bundesministerin für EU und Verfassung und der Föderalen Staatseigenen Einrichtung „**Russisches Staatliches Militärarchiv**“ über die **Rückgabe von Archivalien**

[BGBl III 196/2021](#)

Kundmachung der Bundesministerin für EU und Verfassung betreffend die **Verlängerung des Internationalen Tropenholz-Übereinkommens** von 2006

II. AMTSBLATT DER EU

[ABI L 455 v 20.12.2021, 1](#)

Verordnung (EU) 2021/2259 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Dezember 2021 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr 1286/2014 durch **Verlängerung der Übergangsregelung für Verwaltungsgesellschaften, Investmentgesellschaften** und Personen, die über Anteile von Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (**OGAW**) und Nicht-OGAW beraten oder diese verkaufen

[ABI L 455 v 20.12.2021, 4](#)

Verordnung (EU) 2021/2260 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Dezember 2021 zur Änderung der Verordnung (EU) 2015/848 über **Insolvenzverfahren** im Hinblick auf die Ersetzung der **Anhänge A und B**

[ABI L 455 v 20.12.2021, 15](#)

Richtlinie (EU) 2021/2261 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Dezember 2021 zur Änderung der Richtlinie 2009/65/EG im Hinblick auf die **Verwendung von Basisinformationsblättern** durch Verwaltungsgesellschaften von Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (**OGAW**)

[ABI L 457 v 21.12.2021, 1](#)

Verordnung (EU) 2021/2269 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Dezember 2021 zur Änderung der Verordnung (EU) 2018/1091 im Hinblick auf den Beitrag der Union für **integrierte Statistiken zu landwirtschaftlichen Betrieben** im Rahmen der Verordnung (EU, Euratom) 2020/2093 des Rates zur Festlegung des **mehnjährigen Finanzrahmens** für die Jahre 2021 bis 2027

[ABI L 458 v 22.12.2021, 1](#)

Verordnung (EU) 2021/2282 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Dezember 2021 über die **Bewertung von Gesundheitstechnologien** und zur Änderung der Richtlinie 2011/24/EU

[ABI L 460 v 22.12.2021, 1](#)

Endgültiger Erlass (EU, Euratom) 2021/2220 des **Berichtigungshaushaltsplans Nr 5** der Europäischen Union für das Haushaltsjahr 2021

[ABI L 460 v 22.12.2021, 9](#)

Endgültiger Erlass (EU, Euratom) 2021/2221 des **Berichtigungshaushaltsplans Nr 6** der Europäischen Union für das Haushaltsjahr 2021

III. VFGH, VWGH, VERWALTUNGSGERICHTE

A. VERFASSUNGSGERICHTSHOF

08.06.2021, [E 842/2021](#)

Bgld Landtags-GeschäftsO; Abweisung einer Beschwerde betreffend ein **Antwortschreiben** der Präsidentin des Bgld Landtags auf das Ersuchen um **Aufhebung der Immunität** eines bestimmten Abgeordneten; Schreiben der Gesetzgebung zuzu-

rechnen und nicht vor dem LVwG anfechtbar; Kosten zu Beginn eines allfälligen Privatanklageverfahrens nicht unverhältnismäßig

29.09.2021, [V 606/2020](#)

2. **COVID-19- SchutzmaßnahmenVO**; Ablehnung der Behandlung eines Antrags, der sich gegen die **Ausgangsbeschränkungen für die Nachtstunden** ab Dezember 2020 richtete; **Verhältnismäßigkeit** der gelten gemachten Eingriffe in das **Recht auf Freizügigkeit** angesichts der im Verordnungsakt umfassend dokumentierten Situation die Anfang Dezember herrschte

29.09.2021, [E 1703/2020](#)

AsylG; Verletzung im Recht auf **Gleichbehandlung von Fremden untereinander** durch Nichtzuerkennung des Status eines **subsidiär Schutzberechtigten** betreffend einen Staatsangehörigen von Afghanistan; keine Heranziehung aktueller Länderberichte

29.11.2021, [V 235/2021](#)

StVO; Aufhebung einer **Halte- und ParkverbotsVO**; keine Möglichkeit der Überprüfung der **Erforderlichkeit** eines Halte- und Parkverbots mangels Vorlage des Verordnungsakts; Durchführung eines Ermittlungsverfahrens hinsichtlich der relevanten Umstände für die Verkehrsbeschränkung nicht überprüfbar

30.11.2021, [V 31/2021](#)

3. **COVID-19-NotmaßnahmenVO**; Ablehnung der Behandlung eines Antrags, der sich gegen das **Betretungsverbot für Gaststätten** im Jänner 2021 richtete; vor dem Hintergrund der im Verordnungsakt dokumentierten und laufend neu bewerteten epidemiologische Situation lässt das Vorbringen des Antrags die behaupteten Gesetzeswidrigkeiten als so wenig wahrscheinlich erkennen, dass er keine hinreichende Aussicht auf Erfolg hat

30.11.2021, [V 47/2021](#)

4. **COVID-19-NotmaßnahmenVO**; Ablehnung der Behandlung eines Antrags, der sich gegen das **Betretungsverbot für Betriebsstätten des Handels** im Februar 2021 richtete; vor dem Hintergrund der im Verordnungsakt dokumentierten und laufend neu bewerteten epidemiologische Situation lässt das Vorbringen des Antrags die behaupteten Gesetzeswidrigkeiten als so wenig wahrscheinlich erkennen, dass er keine hinreichende Aussicht auf Erfolg hat

03.12.2021, [V 613/2020](#)

Oö GemeindeO; Aufhebung des **Bebauungsplans** einer Oö Gemeinde auf Grund gesetzwidriger **Kundmachung** mangels durchgehenden öffentlichen Anschlags während der zweiwöchigen Frist an der Amtstafel nach der Oö GemeindeO

06.12.2021, [V 512/2020](#)

Tir RaumordnungsG; Abweisung eines Antrags auf Aufhebung eines **Bebauungsplans** betreffend eine **BausperrenVO**; keine neuerliche Auflegung zur öffentlichen Einsichtnahme eines – keine relevanten inhaltlichen Änderungen umfassenden – „verkleinerten“ Planungsraums erforderlich

06.12.2021, [V 608/2020](#)

Niederlassungs- und AufenthaltsG-DurchführungsVO; keine Gesetzeswidrigkeit einer VO, die die Zahl der **Sprachinstitute** beschränkt, deren **Deutsch-Diplome** in Österreich anerkannt werden; der Umstand, dass man für eine Prüfung allenfalls in ein anderes Land reisen muss, macht die Regelung nicht unsachlich, zumal auch im Internet Vorbereitungsmöglichkeiten verfügbar sind; mehrere Regelungen, die auf Härtefälle Bezug nehmen

07.12.2021, [E 3149/2021](#)

NamensänderungsG; Verletzung im Recht auf **Achtung des Privat- und Familienlebens** durch das **Verbot, Familiennamen alevitischer Vorfahren anzunehmen**; § 3 Abs 1 Z 2 NamensänderungsG schließt das Bewilligen einer Namensänderung aus, wenn der gewünschte Name „für die Kennzeichnung von Personen im Inland nicht gebräuchlich“ ist; dies stellt da-

rauf ab, dass Familiennamen einen realen Bezugspunkt in der gesellschaftlichen Entwicklung der Namen in Österreich haben müssen und nicht frei erfunden werden dürfen; es ist jedoch ein kennzeichnendes Merkmal von Österreichs Geschichte, dass Staatsbürger nicht selten Migrationshintergrund haben; der historische Familienbezug stellt gerade für diese Menschen einen wichtigen Bestandteil ihrer durch die EMRK geschützten persönlichen Identität dar

15.12.2021, [G 233/2021](#)

ABBAG-Gesetz; Abweisung eines Antrags der Oppositionsparteien, demzufolge die Gewährung und Überprüfung von COVID-19-Hilfen durch die **COVID-19 Finanzagentur** (COFAG) des Bundes verfassungswidrig sei; kein Verstoß gegen das **Legalitätsprinzip** oder gegen **Grundsätze der Staatsorganisation**; Gesetz enthält ausreichende Bestimmungsgrößen für den Inhalt der zu erlassenden Verordnungen; keine unzulässige Vermischung hoheitlicher und privatrechtlicher Handlungsformen; kein Verstoß gegen das Rechtsschutzsystem des Bundes

VERWALTUNGSGERICHTSHOF

23.11.2021, [Ra 2021/09/0173](#)

EpidemieG; ungeachtet dessen, dass die Materialien zu § 7 Abs 1 und 1a EpidemieG davon sprechen, dass die **Absonderung** „je nach Sachlage“ durch Ausübung unmittelbarer verwaltungsbehördlicher Befehls- und Zwangsgewalt oder durch **Bescheid** erfolgen kann, enthält § 7 leg cit eine solche Ermächtigung „bei Gefahr im Verzug“ für die Verwaltungsbehörde selbst nicht; das LVwG hatte im verwaltungsgerichtlichen Verfahren nicht über die Rechtmäßigkeit einer mündlich oder telefonisch verfügten Absonderung zu entscheiden, sondern über die Rechtmäßigkeit des schriftlichen Bescheids der belangten Behörde; bei diesem Bescheid handelt es sich nicht um die schriftliche Ausfertigung eines bereits (fern-)mündlich verkündeten Bescheids; somit besteht keine rechtliche Grundlage dafür, im Nachhinein – und damit **rückwirkend** – eine Absonderung durch Bescheid auszusprechen

C. VERWALTUNGSGERICHTE

BVwG 15.10.2021, [W211 2233706-1](#)

DSGVO; Art 9 DSGVO will vor Gefahren schützen, die mit bestimmten Arten von **personenbezogenen Daten** üblicherweise verbunden sind; ob aus personenbezogenen Daten die **politische Meinung** der betroffenen Person mit hinreichender Wahrscheinlichkeit hervorgeht, ist aus den Umständen des Einzelfalls unter Berücksichtigung des Schutzzwecks der Norm zu beurteilen; da bereits eine vermutete politische Meinung jene negativen Folgen für die betroffene Person auslösen kann, vor der Art 9 leg cit schützen möchte, ist für die Annahme einer politischen Meinung ausreichend, wenn aus der Information eine solche Meinung **mit hinreichender Wahrscheinlichkeit** hervorgeht

BVwG 25.11.2021, [W203 2248418-1](#)

SchulpflichtG; aus § 11 Abs 3 SchulpflichtG ergibt sich, dass eine Teilnahme an **häuslichem Unterricht** jährlich anzuzeigen ist; folglich ist auch das Vorliegen der geforderten **Gleichwertigkeit** nach jeder Anzeige neu zu prüfen; denkbar ist, dass die Gleichwertigkeit zu einem bestimmten Zeitpunkt nicht besteht, in einem späteren Schuljahr aber vorliegt; der in einem früheren gelegenen Schuljahr nicht erbrachte **Nachweis** des zureichenden Erfolgs des häuslichen Unterrichts kann zwar ein Indiz für die nicht vorliegende Gleichwertigkeit des Unterrichts sein; es lässt sich aber nicht zwingend ableiten, dass ein einmaliges Misslingen des Nachweises iSd § 11 Abs 4 erster Satz leg cit das verfassungsgesetzlich gewährleistete **Recht auf Erfüllung der Schulpflicht durch Teilnahme an häuslichem Unterricht** jedenfalls für die gesamte weitere Dauer der Schulpflicht ausschließt

LVwG NÖ 14.12.2021, [LVwG-S-1554/001-2021](#)

Bundesstraßen-MautG; die Regeln des ZustellG sind nicht auf die **Ersatzmautvorschreibung** anzuwenden; wesentlich ist, ob eine **Ausfertigung der Aufforderung** zur Ersatzmautvorschreibung erfolgt ist und ob diese innerhalb der gesetzlichen Frist nicht beglichen wurde (§ 19 Abs 4 Bundesstraßen-MautG „binnen vier Wochen ab Ausfertigung der Aufforderung“), nicht jedoch ob sie iSd ZustellG als rechtswirksam zugestellt anzusehen war

IV. GERICHTSHOF DER EUROPÄISCHEN UNION

A. GERICHTSHOF

[16.12.2021, verb Rs C-478/19 u C-479/19, UBS Real Estate](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – Freier Kapitalverkehr – **Geschlossene Investmentfonds** – Offene Investmentfonds – Investitionen in Immobilien – **Hypotheken- und Katastersteuern** – Geschlossenen Immobilienfonds vorbehaltener Steuervorteil – Ungleichbehandlung – Vergleichbarkeit der Situationen – Objektive Unterscheidungskriterien

[16.12.2021, Rs C-724/19, Spetsializirana prokuratura \(\) und à la localisation\)](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – Justizielle Zusammenarbeit in Strafsachen – Europäische Ermittlungsanordnung – Richtlinie 2014/41/EU – Art 2 Buchst c Ziff i – **Begriff ‚Anordnungsbehörde‘** – Art 6 – Voraussetzungen für den Erlass einer Europäischen Ermittlungsanordnung – Art 9 Abs 1 und 3 – Anerkennung einer Europäischen Ermittlungsanordnung – Europäische Ermittlungsanordnung zur **Erhebung von Verkehrs- und Standortdaten** im Zusammenhang mit dem Telekommunikationsverkehr, die von einem Staatsanwalt erlassen wird, der durch den nationalen Rechtsakt, mit dem die Richtlinie 2014/41 umgesetzt wird, als „Anordnungsbehörde“ bestimmt ist – **Ausschließliche Zuständigkeit des Richters** für die Anordnung der in der Ermittlungsanordnung angegebenen Ermittlungsmaßnahme in einem vergleichbaren innerstaatlichen Fall

[16.12.2021, Rs C-203/20, AB ua \(Révocation d'une amnistie\)](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – Justizielle Zusammenarbeit in Strafsachen – **Europäischer Haftbefehl** – Charta der Grundrechte der Europäischen Union – Geltungsbereich – Art 51 – Durchführung des Rechts der Union – Rahmenbeschluss 2002/584/JI – Zuständigkeit des Gerichtshofs – Vorlage vor Ausstellung eines Europäischen Haftbefehls – Zulässigkeit – **Grundsatz ne bis in idem** – Art 50 – Begriffe ‚**Freispruch**‘ und ‚**Verurteilung**‘ – Amnestie im Ausstellungsmitgliedstaat – Rechtskräftige Entscheidung über die Einstellung der Strafverfolgung – Rücknahme der Amnestie – Aufhebung der Entscheidung über die Einstellung der Strafverfolgung – **Wiederaufleben der Strafverfolgung** – Erforderlichkeit einer nach Prüfung der strafrechtlichen Verantwortlichkeit der betroffenen Person ergangenen Entscheidung – Richtlinie 2012/13 – Recht auf Belehrung und Unterrichtung in Strafverfahren – Geltungsbereich – Begriff ‚Strafverfahren‘ – Gesetzgebungsverfahren zur Verabschiedung eines Beschlusses über die Rücknahme einer Amnestie – Gerichtliches Verfahren der Überprüfung der Vereinbarkeit dieses Beschlusses mit der nationalen Verfassung

[16.12.2021, Rs C-225/20, Euro Delta Danube](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – Landwirtschaft – Gemeinsame Agrarpolitik – Delegierte Verordnung (EU) Nr 640/2014 – **Flächenbezogene Beihilferegelung** – Einheitliche Flächenzahlung – **Förderkriterien** – Konzessionsvertrag für landwirtschaftliche Flächen – **Änderung der Nutzung der Flächen** ohne Zustimmung des Konzessionsgebers – Nutzung von zur Fischzucht bestimmter Flächen zu landwirtschaftlichen Zwecken – Differenz zwischen der angemeldeten Fläche und der ermittelten Fläche – Übererklärung – Verwaltungssanktionen

[16.12.2021, Rs C-274/20, Prefettura di Massa Carrara](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – Art 63 AEUV – Freier Kapitalverkehr – Straßenverkehr – **Zulassung und Besteuerung von Kraftfahrzeugen** – Fahrer mit **Wohnsitz in einem Mitgliedstaat** – In einem anderen Mitgliedstaat zugelassenes Fahrzeug – Fahrzeug, das für einen kurzen Zeitraum kostenlos zur Verfügung gestellt wird – Nationale Regelung, die es Personen, die seit mehr als 60 Tagen ihren Wohnsitz in Italien haben, untersagt, in diesem Mitgliedstaat mit einem **im Ausland zugelassenen Fahrzeug** zu fahren

[16.12.2021, Rs C-575/20, Apollo Tyres \(Hungary\)](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – Luftverschmutzung – System für den **Handel mit Treibhausgasemissionszertifikaten** – Richtlinie 2003/87/EG – **Verbrennungsanlagen für Brennstoffe** – Anhang I – Gesamtfeuerleistungswärmeleistung – Berechnungsmodalitäten – Regel der Zusammenrechnung

[21.12.2021, verb Rs C-357/19 ua, Euro Box Promotion ua](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – Entscheidung 2006/928/EG – Verfahren für die Zusammenarbeit und die **Überprüfung der Fortschritte Rumäniens** bei der Erfüllung bestimmter Vorgaben in den Bereichen **Justizreform und Bekämpfung der Korruption** – Natur und Rechtswirkungen – Verbindlichkeit für Rumänien – Rechtsstaatlichkeit – Richterliche Unabhängigkeit – Art 19 Abs 1 Unterabs 2 AEUV – Art 47 der Charta der Grundrechte der Europäischen Union – Korruptionsbekämpfung – Schutz der finanziellen Interessen der Union – Art 325 Abs 1 AEUV – **PIF-Übereinkommen** – Strafverfahren – Urteile der Curtea Constituțională (Verfassungsgerichtshof, Rumänien) über die Rechtmäßigkeit der Erhebung bestimmter Beweise und die Besetzung von Spruchkörpern im Bereich der schweren Korruption – Verpflichtung der nationalen Richter, den Entscheidungen der Curtea Constituțională (Verfassungsgerichtshof) volle Wirksamkeit zu verschaffen – **Disziplinarische Verantwortlichkeit der Richter** im Fall der Nichtbeachtung dieser Entscheidungen – Befugnis, Entscheidungen der Curtea Constituțională (Verfassungsgerichtshof), die nicht mit dem Unionsrecht vereinbar sind, unangewendet zu lassen – Grundsatz des Vorrangs des Unionsrechts

[21.12.2021, Rs C-874/19 P, Aeris Invest/CRU](#)

Rechtsmittel – Wirtschafts- und Währungsunion – Bankenunion – **Sanierung und Abwicklung von Kreditinstituten** und Wertpapierfirmen – Einheitlicher Mechanismus für die Abwicklung von Kreditinstituten und bestimmten Wertpapierfirmen (SRM) – Einheitlicher Abwicklungsausschuss (SRB) – Abwicklungsverfahren, das anwendbar ist, wenn ein Unternehmen ausfällt oder wahrscheinlich ausfällt – **Festlegung eines Abwicklungskonzepts** für die Banco Popular Español SA – Instrument der Unternehmensveräußerung – Herabschreibung und Umwandlung von Kapitalinstrumenten – Verordnung (EU) Nr 806/2014 – Art 20 – **Begriff ‚endgültige Bewertung‘** – Folgen – Ablehnung oder Unterlassung einer endgültigen Ex-post-Bewertung – Rechtsbehelfe – Nichtigkeitsklage

[21.12.2021, Rs C-934/19 P, Algebris \(UK\) und Anchorage Capital Group/SRB](#)

Rechtsmittel – Wirtschafts- und Währungsunion – Bankenunion – **Sanierung und Abwicklung von Kreditinstituten** und Wertpapierfirmen – Einheitlicher Mechanismus für die Abwicklung von Kreditinstituten und bestimmten Wertpapierfirmen (SRM) – Einheitlicher Abwicklungsausschuss (SRB) – Abwicklungsverfahren, das anwendbar ist, wenn ein Unternehmen ausfällt oder wahrscheinlich ausfällt – **Festlegung eines Abwicklungskonzepts** für die Banco Popular Español SA – Instrument der Unternehmensveräußerung – Herabschreibung und Umwandlung von Kapitalinstrumenten – Verordnung (EU) Nr 806/2014 – Art 20 – **Begriff ‚endgültige Bewertung‘** – Folgen – Ablehnung oder Unterlassung einer endgültigen Ex-post-Bewertung – Rechtsbehelfe – Nichtigkeitsklage

[21.12.2021, Rs C-124/20, Bank Melli Iran](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – Handelspolitik – Verordnung (EG) Nr 2271/96 – Schutz vor den **Auswirkungen der extraterritorialen Anwendung** von einem Drittland erlassener Rechtsakte – Restriktive Maßnahmen der Vereinigten Staaten von Amerika gegen Iran – Von diesem **Drittland verhängte Sekundärsanktionen**, die Personen davon abhalten, außerhalb dessen Hoheitsgebiet Geschäftsbeziehungen zu iranischen Unternehmen zu unterhalten – Verbot der Einhaltung solcher Rechtsakte – Ausübung eines **Rechts zur ordentlichen Kündigung**

[21.12.2021, verb Rs C-146/20 ua, Azurair ua](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – Luftverkehr – Verordnung (EG) Nr 261/2004 – Gemeinsame Regelung für **Ausgleichs- und Unterstützungsleistungen für Fluggäste** im Fall der Nichtbeförderung und bei **Annullierung oder großer Verspätung von Flügen** – Art 2 und 3 – Begriffe ‚ausführendes Luftfahrtunternehmen‘, ‚bestätigte Buchung‘ und ‚planmäßige Ankunftszeit‘ – Art 5, 7 und 8 – **Vorverlegung der Abflugzeit** gegenüber der ursprünglich vorgesehenen Abflugzeit – Qualifizierung – Kürzung der Ausgleichszahlung – Angebot einer anderweitigen Beförderung – Art 14 – Verpflichtung zur Information der Fluggäste über ihre Rechte – Umfang

[21.12.2021, Rs C-243/20, Trapeza Peiraios](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – Verbraucherschutz – Richtlinie 93/13/EWG – **Missbräuchliche Klauseln** – Art 1 Abs 2 – Vertragsklauseln, die auf bindenden Rechtsvorschriften beruhen – Ausschluss vom Anwendungsbereich dieser Richtlinie – In **Fremdwährung rückzahlbares Darlehen** – Klausel, die auf einer **abdingbaren nationalen Vorschrift** beruht – Auswirkung der unterbliebenen Umsetzung dieses Art 1 Abs 2 – Art 3 Abs 1 und Art 4 Abs 1 – Überprüfung der Missbräuchlichkeit einer Klausel – Art 8 – Erlass oder Beibehaltung nationaler Bestimmungen, die ein höheres Schutzniveau für die Verbraucher gewährleisten – Wechselwirkung zwischen diesen verschiedenen Bestimmungen der Richtlinie 93/13

[21.12.2021, Rs C-251/20, Gtflix Tv](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – Justizielle Zusammenarbeit in Zivilsachen – **Gerichtliche Zuständigkeit und Vollstreckung** von Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen – Verordnung (EU) Nr 1215/2012 – Art 7 Nr 2 – Besondere Zuständigkeit für Verfahren, die eine **unerlaubte Handlung** oder eine Handlung, die einer unerlaubten Handlung gleichgestellt ist, oder Ansprüche aus einer solchen Handlung zum Gegenstand haben – **Veröffentlichung angeblich verunglimpfender Äußerungen** über eine Person im Internet – Ort der Verwirklichung des Schadenserfolgs – Gerichte eines jeden Mitgliedstaats, in dessen Hoheitsgebiet die hochgeladenen Inhalte zugänglich sind oder waren

[21.12.2021, Rs C-263/20, Airhelp](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – Luftverkehr – Verordnung (EG) Nr 261/2004 – Gemeinsame Regelung für Ausgleichs- und **Unterstützungsleistungen für Fluggäste** im Fall der Nichtbeförderung und bei Annullierung oder großer Verspätung von Flügen – Art 2 Buchst I – Art 5 Abs 1 Buchst c – Buchung eines Fluges über eine elektronische Plattform – **Vorverlegung der Abflugzeit** durch das ausführende Luftfahrtunternehmen – Qualifizierung – Eingang der Verständigung von der Vorverlegung bei einer anderen E-Mail-Adresse als der der betreffenden Fluggäste – Richtlinie 2000/31/EG – Elektronischer Geschäftsverkehr – Art 11 – Zugangsvermutung – Umfang der **Informationspflicht des ausführenden Luftfahrtunternehmens**

[21.12.2021, Rs C-394/20, Finanzamt V \(\) und déduction des parts réservataires](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – Freier Kapitalverkehr – Art 63 und 65 AEUV – Nationale Regelung über die **Erbschaftsteuer** – **Im Inland belegene Immobilien** – Beschränkte Steuerpflicht – Unterschiedliche Behandlung von Gebietsansässigen und Gebietsfremden – Anspruch auf einen Freibetrag auf die Bemessungsgrundlage – Anteilige Kürzung im Fall der **beschränkten Steuerpflicht** – Verbindlichkeiten aus Pflichtteilen – Kein Abzug im Fall der beschränkten Steuerpflicht

[21.12.2021, Rs C-395/20, Corendon Airlines](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – Luftverkehr – Verordnung (EG) Nr 261/2004 – Gemeinsame Regelung für **Ausgleichs- und Unterstützungsleistungen** für Fluggäste im Fall der Nichtbeförderung und bei Annullierung oder großer Verspätung von Flügen – Art 2 Buchst I – Art 5 Abs 1 – **Änderung der Abflugzeit** – Verschiebung um etwa drei Stunden – **Unterrichtung der Fluggäste** neun Tage vor dem Abflug – Begriffe ‚Annullierung‘ und ‚Verspätung‘

[21.12.2021, Rs C-428/20, Skarb Państwa \(Couverture de l'assurance automobile\)](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – **Obligatorische Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherung** – Zweite Richtlinie 84/5/EWG – Art 1 Abs 2 – Richtlinie 2005/14/EG – Richtlinie 2009/103/EG – Art 9 Abs 1 – Verpflichtung zur Anhebung der Mindestdeckungssummen für die Kfz-Haftpflichtversicherung – Übergangszeit – Neue Rechtsnorm, die unmittelbar auf die künftigen Wirkungen **unter dem alten Recht entstandener Rechtspositionen** Anwendung findet – Sachverhalt, der vor dem Inkrafttreten einer materiell-rechtlichen Unionsvorschrift abgeschlossen ist – Nationale Regelung, mit der vor dem 11. Dezember 2009 abgeschlossene Versicherungsverträge von der Verpflichtung zur **Anhebung der Mindestdeckungssummen** für die Kfz-Haftpflichtversicherung ausgenommen werden

[21.12.2021, Rs C-497/20, Randstad Italia](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – Art 19 Abs 1 Unterabs 2 EUV – Pflicht der Mitgliedstaaten zur **Schaffung der erforderlichen Rechtsbehelfe**, damit ein wirksamer Rechtsschutz in den vom Unionsrecht erfassten Bereichen gewährleistet ist – Öffentliche Aufträge – Richtlinie 89/665/EWG – Art 1 Abs 1 und 3 – **Art 47 der Charta der Grundrechte** der Europäischen Union – Urteil des obersten Verwaltungsgerichts eines Mitgliedstaats, mit dem unter Verstoß gegen die Rechtsprechung des Gerichtshofs die Klage eines **von einem Vergabeverfahren ausgeschlossenen Bieters** für unzulässig erklärt wird – Kein Rechtsbehelf gegen dieses Urteil vor dem obersten ordentlichen Gericht dieses Mitgliedstaats – Grundsätze der Effektivität und der Äquivalenz

[21.12.2021, Rs C-524/20, VÍTKOVICE STEEL](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – System für den **Handel mit Treibhausgasemissionszertifikaten** – Richtlinie 2003/87/EG – Art 11 Abs 3 – Beschluss 2011/278/EU – Art 3 Buchst b und Art 10 Abs 2 Buchst a – **Anlagenteil mit Produkt-Benchmark** – Beschluss 2013/448/EU – Gültigkeit – Anlage, in der ein **Sauerstoffkonverter** verwendet wird – Flüssiges Roheisen – Input aus einer Drittanlage – Weigerung, Emissionszertifikate zuzuteilen – Zulässigkeit – Fehlende Erhebung einer Nichtigkeitsklage durch die Klägerin des Ausgangsverfahrens

[21.12.2021, Rs C-586/20 P, P Krücken Organic/Kommission](#)

Rechtsmittel – Institutionelles Recht – **Schadensersatzklage** – Voraussetzungen für den Eintritt der außervertraglichen Haftung der Europäischen Union – Verordnung (EG) Nr 834/2007 – **Ökologische/biologische Produktion** und Kennzeichnung von ökologischen/biologischen Erzeugnissen – Art 33 Abs 3 – Begriff ‚angemessene Überwachung‘ – Verordnung (EG) Nr 1235/2008 – Regelung der Einfuhren von ökologischen/biologischen Erzeugnissen aus Drittländern – Im Hinblick auf die **Gleichwertigkeit anerkannte private Kontrollstelle** – Zurechenbarkeit des Verhaltens dieser Stelle an die Europäische Kommission

B. SCHLUSSANTRÄGE

[16.12.2021, Rs C-885/19 P, Fiat Chrysler Finance Europe/Kommission \(GA Pikamäe\)](#)

Rechtsmittel – Staatliche Beihilfen – **Beihilfe des Großherzogtums Luxemburg** – Beschluss, mit dem die Beihilfe für mit dem Binnenmarkt unvereinbar und rechtswidrig erklärt und ihre Rückforderung angeordnet wird – **Steuervorbescheid (tax ruling)** – **Fremdvergleichsgrundsatz** – Vorteil – Selektiver Charakter – Grundsatz der Rechtssicherheit

[16.12.2021, Rs C-898/19 P, Irland/Kommission ua \(GA Pikamäe\)](#)

Rechtsmittel – Staatliche Beihilfen – Beihilfe des Großherzogtums Luxemburg – Beschluss, mit dem die Beihilfe für mit dem Binnenmarkt unvereinbar und rechtswidrig erklärt und ihre Rückforderung angeordnet wird – **Steuervorbescheid (tax ruling)** – **Fremdvergleichsgrundsatz** – Vorteil – Bezugsrahmen – **Sogenannte ‚normale‘ Besteuerung** – Selektiver Charakter – Vermutung

[16.12.2021, Rs C-54/20 P, Kommission/Missir Mamachi di Lusignano ua \(GA Čápeta\)](#)

Rechtsmittel – Öffentlicher Dienst – **Haftung der Europäischen Union** wegen Verstoßes eines Organs gegen dessen Pflicht, den Schutz seiner Beamten zu gewährleisten – **Verstorbener Beamter** – Immaterieller Schaden des Bruders und der Schwester des Beamten – Rechtsbehelf der Klageerhebung – Art 268, 270 und 340 AEUV – **Klagebefugnis**

[16.12.2021, Rs C-279/20, Bundesrepublik Deutschland \(Regroupement familial d'un enfant devenu majeur\) \(GA Collins\)](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – **Recht auf Familienzusammenführung** – Richtlinie 2003/86/EG – Art 4 Abs 1 Unterabs 1 Buchst c – Recht eines Flüchtlings auf Familienzusammenführung mit seinen **minderjährigen Kindern** – Kind, das unter 18 Jahre alt war, als der Elternteil einen Asylantrag stellte, aber über 18 Jahre alt, als dem Elternteil Asyl gewährt und ein befristeter Aufenthaltstitel als Flüchtling erteilt wurde – Für die **Beurteilung der Minderjährigkeit** der betroffenen Person maßgeblicher Zeitpunkt – Art 16 Abs 1 Buchst b – Sanktionen und Rechtsmittel – Begriff der tatsächlichen ‚familiären Bindungen‘

[16.12.2021, Rs C-352/20, HOLD Alapkezelő \(GA Kokott\)](#)

Vorabentscheidungsersuchen – **Finanzmarktregulierung** – Investmentfonds – Richtlinien 2009/65/EG und 2011/61/EU – Vergütungspolitik von Kapitalverwaltungs- und Investmentgesellschaften – **Grundsätze einer soliden Vergütungspolitik** – Leitlinien 2013/232 und 2016/575 der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (ESMA) – **Dividendenausschüttung an leitende Angestellte** einer Fondsverwaltungsgesellschaft, die gleichzeitig Aktionäre dieser Gesellschaft sind – Anreiz zur Eingehung übermäßiger Risiken – Umgehung der Grundsätze solider Vergütungspolitiken

[16.12.2021, Rs C-411/20, Familienkasse Niedersachsen-Bremen \(GA Szpunar\)](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – **Freizügigkeit** – Unionsbürgerschaft – Gleichbehandlung – **Nicht erwerbstätiger Staatsbürger eines Mitgliedstaats**, der sich seit weniger als drei Monaten im Hoheitsgebiet eines anderen Mitgliedstaats aufhält – Ausschluss dieser Person vom **Bezug von Familienleistungen** – Verordnung (EG) Nr 883/2004 – Art 4 – Gleichbehandlung – Richtlinie 2004/38/EG – Art 6 – Aufenthalt von weniger als drei Monaten – Art 24 Abs 2 – Ausnahme von der Gleichbehandlung – Begriff ‚Sozialhilfeleistungen‘

[16.12.2021, Rs C-453/20, CityRail \(GA Sánchez-Bordona\)](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – Art 267 AEUV – **Begriff des nationalen Gerichts** – Kriterien – **Regulierungsstelle für den Eisenbahnsektor** – Richtlinie 2012/34/EU – Art 56 – Aufgaben der Regulierungsstelle – Verwaltungscharakter – Unzu-

lässigkeit des Vorabentscheidungsersuchens – Schienenverkehr – Einheitlicher europäischer Eisenbahnraum – **Zugang zur Eisenbahninfrastruktur** und Serviceeinrichtungen – Laderampen in Güterterminals – **Änderung der Entgelte** für den Zugang zur Eisenbahninfrastruktur sowie für den Zugang zu und die Leistungserbringung in Serviceeinrichtungen – Pflicht des Infrastrukturbetreibers und der Regulierungsstelle zur Anwendung der Richtlinie 2012/34/EU

16.12.2021, Rs C-533/20, *Upfield Hungary (GA Medina)*

Vorlage zur Vorabentscheidung – Verbraucherschutz – Verordnung (EU) Nr 1169/2011 – **Information der Verbraucher über Lebensmittel** – Verpflichtende Angaben – **Zutatenverzeichnis** – Spezielle Bezeichnung – Verordnung (EU) Nr 1925/2006 – Zusatz von Vitaminen zu Lebensmitteln – Verpflichtung zur Angabe der allgemeinen Bezeichnung der Vitamine und der Vitaminverbindungen

16.12.2021, Rs C-568/20, *H Limited (GA Pikamäe)*

Vorlage zur Vorabentscheidung – Justizielle Zusammenarbeit in Zivilsachen – Vollstreckung von Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen – Verordnung (EU) Nr 1215/2012 – Sachlicher Anwendungsbereich – In einem Mitgliedstaat ergangene Entscheidungen – **Bescheinigung der Vollstreckbarkeit** der Entscheidung – **Gründe für die Versagung der Vollstreckung** – **Verstoß gegen die öffentliche Ordnung** (*ordre public*) des ersuchten Mitgliedstaats – Verletzung einer Unionsrechtsnorm – Im Recht des ersuchten Mitgliedstaats vorgesehene Gründe für die Versagung der Vollstreckung

16.12.2021, verb Rs C-562/21 PPU u C-563/21 PPU, *Openbaar Ministerie (Tribunal établi par la loi dans l'État membre d'émission) (GA Rantos)*

Vorlage zur Vorabentscheidung – Eilvorlageverfahren – Polizeiliche und justizielle Zusammenarbeit in Strafsachen – Europäischer Haftbefehl – Rahmenbeschluss 2002/584/JI – Art 1 Abs 3 – **Übergabe der gesuchten Personen** an die ausstellende Justizbehörde – **Gründe für die Ablehnung der Vollstreckung** – Charta der Grundrechte der Europäischen Union – Art. 47 – Recht auf Zugang zu einem unabhängigen und unparteiischen Gericht – Systemische oder allgemeine Mängel in Bezug auf die **Unabhängigkeit der ausstellenden Justizbehörde** – Fehlen eines wirksamen Rechtsbehelfs zur Anfechtung der Rechtsgültigkeit der Ernennung von Richtern im Ausstellungsmitgliedstaat – Ernsthafte Gefahr, dass die Person, gegen die ein Europäischer Haftbefehl erlassen wurde, in ihrem **Grundrecht auf ein faires Verfahren verletzt wird** – Kriterien für die Überprüfung der Unabhängigkeit durch die vollstreckende Justizbehörde

C. GERICHT

Keine relevanten Urteile im Berichtszeitraum.

V. EUROPÄISCHER GERICHTSHOF FÜR MENSCHENRECHTE

Keine relevanten Entscheidungen im Berichtszeitraum.

VI. COVID-19-MASSNAHMENGESETZE UND -VERORDNUNGEN

A. COVID-19-MaßnahmenG

Titel	in Kraft ab	außer Kraft mit Ablauf des
COVID-19 Maßnahmengesetz, BGBl I 12/2020 , ausgegeben am 15.03.2020	16.03.2020	31.12.2020
2. COVID-19-Gesetz, BGBl I 16/2020 : in Art 26 Änderung des COVID-19-Maßnahmengesetz BGBl I 12/2020, ausgegeben am 21.03.2020 (Fügt §4 Abs.2 zu COVID-19 Maßnahmengesetz, BGBl I 12/2020 hinzu, der rückwirkend mit 16.03.2020 in Kraft tritt)	22.03.2020	<i>unverändert</i>
3. COVID-19-Gesetz, BGBl I 23/2020 : in Art 50 Änderung des COVID-19-Maßnahmengesetz (BGBl I 12/2020, zuletzt geändert durch BGBl I 16/2020), ausgegeben am 04.04.2020	05.04.2020	<i>unverändert</i>
104. Bundesgesetz, mit dem das Epidemiegesetz 1950, das Tuberkulosegesetz und das COVID-19-Maßnahmengesetz geändert werden, BGBl I 104/2020 , ausgegeben am 25.09.2020	26.09.2020	30.06.2021 (§2a tritt mit 26.09.2020 außer Kraft)
Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz betreffend vorläufige Maßnahmen zur Verhinderung der Verbreitung von COVID-19 (COVID-19-Maßnahmengesetz) geändert wird, BGBl I 138/2020 , ausgegeben am 22.12.2020	23.12.2020	<i>unverändert</i>
23. Bundesgesetz, mit dem das Epidemiegesetz 1950 und das COVID-19-Maßnahmengesetz geändert werden, BGBl I 23/2021 , ausgegeben am 20.01.2021	21.01.2021	<i>unverändert</i>
33. Bundesgesetz, mit dem das Epidemiegesetz 1950 und das COVID-19-Maßnahmengesetz geändert werden, BGBl I 33/2021 , ausgegeben am 26.02.2021	27.02.2021	<i>unverändert</i>
82. Bundesgesetz, mit dem das Epidemiegesetz 1950 und das COVID-19-Maßnahmengesetz geändert werden, BGBl I 82/2021 , ausgegeben am 14.05.2021	19.05.2021	<i>unverändert</i>
90. Bundesgesetz, mit dem das Epidemiegesetz 1950 und das COVID-19-Maßnahmengesetz geändert werden, BGBl I 90/2021 , ausgegeben am 27.05.2021	28.05.2021	<i>unverändert</i>
100. Bundesgesetz, mit dem das Epidemiegesetz 1950 und das COVID-19-Maßnahmengesetz geändert werden, BGBl I 100/2021 , ausgegeben am 28.05.2021	29.05.2021	<i>unverändert</i>
105. Bundesgesetz, mit dem das Suchtmittelgesetz, das Epidemiegesetz 1950 und das COVID-19-Maßnahmengesetz geändert werden, BGBl I 105/2021 , ausgegeben am 28.06.2021	29.06.2021	31.12.2021

143. Bundesgesetz, mit dem das Epidemiegesetz 1950 und das COVID-19-Maßnahmengesetz geändert werden, BGBl I 143/2021 , ausgegeben am 26.07.2021	27.07.2021	<i>unverändert</i>
183. Bundesgesetz, mit dem das Epidemiegesetz 1950 und das COVID-19-Maßnahmengesetz geändert werden, BGBl I 183/2021 , ausgegeben am 22.10.2021	23.10.2021	30.06.2022
204. Bundesgesetz, mit dem das COVID-19-Maßnahmengesetz geändert wird, BGBl I 204/2021 , ausgegeben am 13.12.2021	14.12.2021	<i>unverändert</i>

B. VO betreffend vorläufige Maßnahmen zur Verhinderung der Verbreitung von COVID-19

96. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz betreffend vorläufige Maßnahmen zur Verhinderung der Verbreitung von COVID-19, BGBl II 96/2020 , ausgegeben am 15.03.2020 VfGH: BGBl II 184/2021 : VfGH Teile von §1 für gesetzeswidrig erklärt, ausgegeben am 23.04.2021 BGBl II 501/2021 : VfGH: § 3 für gesetzeswidrig erklärt, ausgegeben am 30.11.2021	§§ 1 und 2 ab 16.03.2020 § 3 ab 17.03.2020	22.3.2020
110. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die Verordnung betreffend vorläufige Maßnahmen zur Verhinderung der Verbreitung von COVID-19 geändert wird, BGBl II 110/2020 , ausgegeben am 20.03.2020	21.03.2020	13.04.2020
112. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die Verordnung betreffend vorläufige Maßnahmen zur Verhinderung der Verbreitung von COVID-19, geändert wird, BGBl II 112/2020 , ausgegeben am 22.03.2020	23.03.2020	13.04.2020
130. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die Verordnung betreffend vorläufige Maßnahmen zur Verhinderung der Verbreitung von COVID-19 geändert wird, BGBl II 130/2020 , ausgegeben am 02.04.2020 VfGH: BGBl II 486/2020 : VfGH §3 für gesetzeswidrig erklärt, ausgegeben am 19.11.2020	03.04.2020 §4 mit 04.04.2020	§§1-3 13.04.2020 §4 24.04.2020
151. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die Verordnung betreffend vorläufige Maßnahmen zur Verhinderung der Verbreitung von COVID-19 geändert wird, BGBl II 151/2020 , ausgegeben am 09.04.2020 VfGH: BGBl II 340/2020 : VfGH Teile von § 2 Abs 4 für gesetzeswidrig erklärt, ausgegeben am 29.07.2020 BGBl. II Nr. 487/2020 : VfGH das Wort „angeschlossene“ in § 2 Abs 1 Z 12 für gesetzeswidrig erklärt, ausgegeben am 19.11.2020	14.04.2020	§§1-3 mit Ablauf des 30.04.2020 §4 mit Ablauf des 30.04.2020
162. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz betreffend vorläufige Maßnahmen zur Verhinderung der Verbreitung von COVID-19 und die Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz gem § 2 Z 1 des COVID-19-Maßnahmengesetzes geändert werden, BGBl II 162/2020 , ausgegeben am 18.04.2020	19.04.2020 § 2 Z 24 ab 20.04.2020	<i>unverändert</i>
→ Gem COVID-19-LockerungsVO, BGBl II 197/2020 , mit Ablauf des 30.04.2020 außer Kraft getreten		30.04.2020

C. VO gem § 2 Z 1 des COVID-19-MaßnahmenG

98. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz gem § 2 Z 1 des COVID-19-Maßnahmengesetzes, BGBl II 98/2020 , ausgegeben am 15.03.2020 VfGH: BGBl II 351/2020 : VfGH hat § 1 für gesetzeswidrig erklärt, ausgegeben am 31.07.2020	16.03.2020	22.03.2020
107. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die Verordnung gem § 2 Z 1 des COVID-19-Maßnahmengesetzes geändert wird, BGBl II 107/2020 , ausgegeben am 19.03.2020 VfGH: BGBl II 351/2020 : VfGH hat §§ 4 und 6 für gesetzeswidrig erklärt, ausgegeben am 31.07.2020	20.03.2020	<i>unverändert</i>
108. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die Verordnung gem § 2 Z 1 des COVID-19-Maßnahmengesetzes geändert wird, BGBl II 108/2020 , ausgegeben am 19.03.2020 (lt BGBl) (lt RIS Eintrag kundgemacht am 20.03.2020) VfGH: BGBl II 351/2020 : VfGH hat § 2 für gesetzeswidrig erklärt, ausgegeben am 31.07.2020	20.03.2020	13.04.2020
148. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die Verordnung gem § 2 Z 1 des COVID-19-Maßnahmengesetzes geändert wird, BGBl II 148/2020 , ausgegeben am 09.04.2020	14.04.2020	30.04.2020
162. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz betreffend vorläufige Maßnahmen zur Verhinderung der Verbreitung von COVID-19 und die Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz gem § 2 Z 1 des COVID-19-Maßnahmengesetzes geändert werden, BGBl II 162/2020 , ausgegeben am 18.04.2020	20.04.2020	<i>unverändert</i>
→ Gem COVID-19-LockerungsVO BGBl II 197/2020 , mit Ablauf des 30.04.2020 außer Kraft		30.04.2020

D. VO über die Sperrstunde und Aufsperrstunde im Gastgewerbe

97. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der zur Verhinderung der Verbreitung von COVID-19 die Sperrstunde und Aufsperrstunde im Gastgewerbe festgelegt werden, BGBl II 97/2020 , ausgegeben am 15.03.2020	16.03.2020	16.03.2020
--	------------	------------

E. VO über die Einhebung von Geldstrafen mit Organstrafverfügung nach dem EpidemieG 1950

und dem COVID-19-MaßnahmenG

152. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz über die Einhebung von Geldstrafen mit Organstrafverfügung nach dem Epidemiegesetz 1950 und dem COVID-19-Maßnahmengesetz, BGBl II 152/2020 , ausgegeben am 10.04.2020	11.04.2020	14.07.2021
427. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die Verordnung über die Einhebung von Geldstrafen mit Organstrafverfügung nach dem Epidemiegesetz 1950 und dem COVID-19-Maßnahmengesetz geändert wird,	03.10.2020	<i>unverändert</i>

BGBl II 427/2020 , ausgegeben am 02.10.2020		
30. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die Verordnung über die Einhebung von Geldstrafen mit Organstrafverfügung nach dem Epidemiegesetz 1950 und dem COVID-19-Maßnahmengesetz geändert wird, BGBl II 30/2021 , ausgegeben am 22.01.2021	25.01.2021	<i>unverändert</i>
60. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die Verordnung über die Einhebung von Geldstrafen mit Organstrafverfügung nach dem Epidemiegesetz 1950 und dem COVID-19-Maßnahmengesetz geändert wird, BGBl II 60/2021 , ausgegeben am 22.01.2021 (Datum später berichtigt) → BGBl II 95/2021 berichtigt BGBl II 60/2021 : statt ausgegeben am 22.01.2021 lautet es richtig „ausgegeben am 05.02.2021“	08.02.2021	<i>unverändert</i>
314. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz über die Einhebung von Geldstrafen mit Organstrafverfügung nach dem COVID-19-Maßnahmengesetz, BGBl II 314/2021 , ausgegeben am 13.07.2021	14.07.2021	23.11.2021
483. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz über die Einhebung von Geldstrafen mit Organstrafverfügung nach dem COVID-19-Maßnahmengesetz, BGBl II 483/2021 , Anlage , ausgegeben am 23.11.2021	24.11.2021	<i>Keine Angabe</i>

F. COVID-19-LockerungsVO (COVID-19-LV) und COVID-19-MaßnahmenVO (COVID-19-MV)

COVID-19-SchutzmaßnahmenVO (COVID-19-SchuMaV)

COVID-19-NotmaßnahmenVO (COVID-19-NotMV)

COVID-19-Lockerungsverordnung – COVID-19-LV		
197. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz betreffend Lockerungen der Maßnahmen, die zur Bekämpfung der Verbreitung von COVID-19 ergriffen wurden (COVID-19-Lockerungsverordnung – COVID-19-LV), BGBl II 197/2020 , ausgegeben am 30.04.2020 Außerdem lässt diese VO mit Ablauf des 30.04.2020 außer Kraft treten: <ul style="list-style-type: none"> • Verordnung betreffend vorläufige Maßnahmen zur Verhinderung der Verbreitung von COVID-19, BGBl II 96/2020 • Verordnung gem § 2 Z 1 des COVID-19-Maßnahmengesetzes, BGBl II 98/2020 VfGH: <p>BGBl II 484/2020: VfGH § 10 für gesetzeswidrig erklärt, ausgegeben am 19.11.2020</p> <p>BGBl II 488/2020: VfGH § 6 für gesetzeswidrig erklärt, ausgegeben am 19.11.2020</p> <p>BGBl II 492/2020: VfGH Wortfolge in § 1 Abs 2 für gesetzeswidrig erklärt, ausgegeben am 20.11.2020</p> <p>BGBl II 318/2021: VfGH § 1 Abs 1 für gesetzeswidrig erklärt, ausgegeben am 15.07.2021</p> <p>BGBl II 359/2021: VfGH § 2 Abs 1 Z 2 für gesetzeswidrig erklärt, ausgegeben am 16.08.2021</p>	01.05.2020	30.06.2020
207. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die COVID-19-Lockerungsverordnung geändert wird, BGBl II 207/2020 , ausgegeben am 13.05.2020 VfGH: <p>BGBl II 485/2020: VfGH § 6 Abs 1 und 4 für gesetzeswidrig erklärt, ausgegeben am 19.11.2020, Aufhebung mit Ablauf des</p>	15.05.2020	<i>unverändert</i>

31.12.2020 in Kraft BGBl II 360/2021 : VfGH § 6 Abs 2 und 3 für gesetzeswidrig erklärt, ausgegeben am 17.08.2021		
231. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die COVID-19-Lockerungsverordnung geändert wird (2. COVID-19-LV-Novelle), BGBl II 231/2020 , ausgegeben am 27.05.2020 VfGH: BGBl II 485/2020 : VfGH § 6 Abs 5 für gesetzeswidrig erklärt, ausgegeben am 19.11.2020 BGBl II 360/2021 : VfGH § 6 Abs 7 für gesetzeswidrig erklärt, ausgegeben am 17.08.2021	29.05.2020	31.08.2020 § 9 (2) entfällt mit Ablauf 30.06.2020
239. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die COVID-19-Lockerungsverordnung geändert wird (3. COVID-19-LV-Novelle), BGBl II 239/2020 , ausgegeben am 28.05.2020	29.05.2020	<i>unverändert</i>
246. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die COVID-19-Lockerungsverordnung geändert wird (4. COVID-19-LV-Novelle), BGBl II 246/2020 , ausgegeben am 29.05.2020	30.05.2020	<i>unverändert</i>
266. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die COVID-19-Lockerungsverordnung geändert wird (5. COVID-19-LV-Novelle), BGBl II 266/2020 , ausgegeben am 13.06.2020 VfGH: BGBl II 146/2021 : VfGH §4 Abs 1 für gesetzeswidrig erklärt, ausgegeben am 01.04.2021	15.06.2020	<i>unverändert</i>
287. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die COVID-19-Lockerungsverordnung geändert wird (6. COVID-19-LV-Novelle), BGBl II 287/2020 , ausgegeben am 29.06.2020 VfGH: BGBl II 358/2021 : VfGH § 6 Abs 2 für gesetzeswidrig erklärt, ausgegeben am 16.08.2021	01.07.2020	31.12.2020
299. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die COVID-19-Lockerungsverordnung geändert wird (7. COVID-19-LV-Novelle), BGBl II 299/2020 , ausgegeben am 02.07.2020	03.07.2020	<i>unverändert</i>
332. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die COVID-19-Lockerungsverordnung geändert wird (8. COVID-19-LV-Novelle), BGBl II 332/2020 , ausgegeben am 22.07.2020	24.07.2020	<i>unverändert</i>
342. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die COVID-19-Lockerungsverordnung geändert wird (9. COVID-19-LV-Novelle), BGBl II 342/2020 , ausgegeben am 29.07.2020 VfGH: BGBl II 146/2021 : VfGH § 4 Abs 2 für gesetzeswidrig erklärt, ausgegeben am 01.04.2021	30.07.2020	<i>unverändert</i>
398. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die COVID-19-Lockerungsverordnung geändert wird (10. COVID-19-LV-Novelle), BGBl II 398/2020 , ausgegeben am 12.09.2020	14.09.2020	<i>unverändert</i>
407. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die COVID-19-Lockerungsverordnung geändert wird (11. COVID-19-LV-Novelle), BGBl II 407/2020 , ausgegeben am 18.09.2020 <i>Anmerkung: Titel der VO wurde geändert auf „Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz betreffend Maßnahmen, die zur Bekämpfung der Verbreitung von COVID-19 ergriffen werden (COVID-19-Maßnahmenverordnung)</i>	21.09.2020	§ 11 Abs 9 tritt mit 21.09.2020 außer Kraft

– COVID-19-MV)		
Neuer Titel: COVID-19-Maßnahmenverordnung – COVID-19-MV		
412. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die COVID-19-Maßnahmenverordnung geändert wird (1. COVID-19-MV-Novelle), BGBl II 412/2020 , ausgegeben am 24.09.2020	25.09.2020	„§ 10c samt Überschrift und die Anlage treten drei Tage nach Inkrafttreten der nächsten Änderung des COVID-19-Maßnahmengesetz außer Kraft“
446. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die COVID-19-Maßnahmenverordnung geändert wird (2. COVID-19-MV-Novelle), BGBl II 446/2020 , ausgegeben am 15.10.2020 <i>Anmerkung:</i> § 10c gelangt nur für Gelegenheitsmärkte zur Anwendung, die nach dem 13. November 2020 stattfinden	16.10.2020 § 10c 14.11.2020	§ 10b (4) mit 16.10. außer Kraft
455. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die COVID-19-Maßnahmenverordnung geändert wird (3. COVID-19-MV-Novelle), BGBl II 455/2020 , ausgegeben am 22.10.2020 <i>Anmerkung:</i> § 1 samt Überschrift, § 1a, § 2 Abs 5, § 4 Abs 2 und 3, § 6 Abs 1a, 1b, 2, 2a, 3a, 5a, 5b, 7 und 8, § 8 Abs 1, 1a und 2, § 9 Abs 1 und 3 samt Überschrift, § 9a, § 10 Abs 2, 2a, 3, 7, 8 und 10a, § 10a Abs 2, § 10b Abs 2, § 10d Abs 1, § 11, § 11a samt Überschrift und § 11b idF der VO BGBl II 455/2020 treten mit Ablauf des 24. Oktober 2020 in Kraft. § 6 Abs 1a, 1b, 3b, § 10 Abs 2 Satz 1 und § 10 Abs 5, idF der VO BGBl II 455/2020 treten mit Ablauf des 22. November 2020 außer Kraft. Mit 23. November 2020 treten § 10 Abs 2 Satz 1 und § 10 Abs 5 idF der VO BGBl II 446/2020 wieder in Kraft. § 6 Abs 1c, § 9 Abs 2 sowie § 10 Abs 5 und 10 idF der VO BGBl II 455/2020 treten mit Ablauf des 31. Oktober 2020 in Kraft.	25.10.2020 §§ 6 (1c), 9 (2), 10 (5) (10) ab 01.11.2020 §§ 10 (2) S 1, 10 (5) idF 446/2020 ab 23.11.2020	§§ 6 (1a) (1b) (3b), 10 (1) S 1, 10 (5) mit Ablauf 22.11.2020 außer Kraft
456. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die COVID-19-Maßnahmenverordnung geändert wird (4. COVID-19-MV-Novelle), BGBl II 456/2020 , ausgegeben am 22.10.2020 <i>Anmerkung:</i> Laut COVID-19-SchuMaV tritt diese VO ab 03.11.2020 außer Kraft und sollte bei außer Kraft treten der COVID-19-SchuMaV wieder in Kraft treten idF vom 07.11.2020. ABER: Laut COVID-19-NotMV tritt die COVID-19-SchuMaV zwar mit 17.11.2020 außer Kraft, diese VO (COVID-19-MV) tritt aber nicht wieder in Kraft.	07.11.2020	Tritt laut Covid-19-SchuMaV bereits ab 03.11.2020 außer Kraft.
COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung – COVID-19-SchuMaV		
463. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der besondere Schutzmaßnahmen gegen die Verbreitung von COVID-19 getroffen werden (COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung – COVID-19-SchuMaV), BGBl II 463/2020 , ausgegeben am 01.11.2020 <i>Anmerkung:</i> Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die COVID-19-Maßnahmenverordnung, BGBl II 197/2020, außer Kraft. Sie tritt mit dem Außerkrafttreten dieser VO wieder in Kraft und zwar in jener Fassung, die sie, wäre sie nicht außer Kraft getreten, mit 7. November 2020 auf Grund ihrer letzten Änderung durch die VO BGBl II 456/2020 erlangt hätte.	03.11.2020	30.11.2020 § 2 12.11.2020 Schon mit Ablauf 16.11.2020 außer Kraft (lt. NotMV 479/2020)
472. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung – COVID-19-SchuMaV geändert wird, BGBl II 472/2020 , ausgegeben am 10.11.2020	11.11.2020	

<p>476. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung – COVID-19-SchuMaV geändert wird (2. COVID-19-SchuMaV-Novelle), BGBl II 476/2020, ausgegeben am 11.11.2020</p>	<p>13.11.2020</p>	<p>§2 22.11.2020</p>
<p>544. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der besondere Schutzmaßnahmen gegen die Verbreitung von COVID-19 getroffen werden (2. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung – 2. COVID-19-SchuMaV), BGBl II 544/2020, ausgegeben am 04.12.2020</p>	<p>07.12.2020</p>	<p>23.12.2020 § 2 16.12.2020 16.12.2020 (lt 566/2020)</p>
<p>566. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der besondere Schutzmaßnahmen gegen die Verbreitung von COVID-19 getroffen werden (3. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung – 3. COVID-19-SchuMaV), BGBl II 566/2020, ausgegeben am 16.12.2020</p> <p><i>Anmerkung: Gleichzeitig tritt die 2. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung, BGBl II 544/2020, außer Kraft.</i></p> <p>Bis zum <u>18. Dezember 2020</u> gilt, dass der Betreiber seiner Verpflichtung gem § 10 Abs 4 nachkommt, wenn die Mitarbeiter durchgehend eine den Mund- und Nasenbereich abdeckende und eng anliegende mechanische Schutzvorrichtung tragen und für diese zweimal pro Woche ein Antigen-Test auf SARS-CoV-2 oder ein molekularbiologischer Test auf SARS-CoV-2 durchgeführt wird und dessen Ergebnis negativ ist. Im Fall eines positiven Testergebnisses kann das Einlassen abweichend davon dennoch erfolgen, wenn</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. jedenfalls mindestens 48 Stunden Symptomfreiheit nach abgelaufener Infektion vorliegt und 2. auf Grund der medizinischen Laborbefunde, insbesondere aufgrund des CT-Werts >30, davon ausgegangen werden kann, dass keine Ansteckungsgefahr mehr besteht. <p><u>Am 24. und 25. Dezember 2020 gilt:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. § 2 und § 13 Abs 3 Z 11 gelangen nicht zur Anwendung. 2. Abweichend von § 13 Abs 3 Z 10 sind Zusammenkünfte von nicht mehr als zehn Personen zulässig, wobei diese aus höchstens zehn verschiedenen Haushalten stammen dürfen. Für solche Zusammenkünfte gelangt § 13 Abs 4 nicht zur Anwendung. 	<p>17.12.2020</p> <p>§§ 4 (4), 5 (6) Z 5, 12 (2) mit 24.12.2020</p>	<p>26.12.2020</p> <p>§ 4 (3) Z 3 mit 24.12.2020 außer Kraft</p>
<p>598. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die Verordnung, mit der besondere Schutzmaßnahmen gegen die Verbreitung von COVID-19 getroffen werden (3. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung – 3. COVID-19-SchuMaV), geändert wird und die Verordnung, mit der besondere Schutzmaßnahmen zur Verhinderung einer Notsituation auf Grund von COVID-19 getroffen werden (2. COVID-19-Notmaßnahmenverordnung – 2. COVID-19-NotMV), erlassen wird, BGBl II 598/2020, ausgegeben am 22.12.2020</p> <p>VfGH: BGBl II Nr. 361/2021: VfGH die Wortfolge "mit höchstens 50 Personen" in § 12 Abs. 1 Z 7 für gesetzwidrig erklärt, ausgegeben am 17.08.2021</p>	<p>23.12.2020</p> <p>§ 4 (3) Z 1 und Z 2 ab 24.12.2020</p>	<p>25.12.2020</p>
<p>58. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der besondere Schutzmaßnahmen gegen die Verbreitung von COVID-19 getroffen werden (4. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung – 4. COVID-19-SchuMaV), BGBl II 58/2021, ausgegeben am 05.02.2021</p>	<p>08.02.2021</p>	<p>17.02.2021</p>

76. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die 4. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung geändert wird (1. Novelle zur 4. COVID-19-SchuMaV), BGBl II 76/2021 , ausgegeben am 17.02.2021	18.02.2021	27.02.2021
94. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die 4. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung geändert wird (2. Novelle zur 4. COVID-19-SchuMaV), BGBl II 94/2021 , ausgegeben am 25.02.2021	28.02.2021	09.03.2021
105. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die 4. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung geändert wird (3. Novelle zur 4. COVID-19-SchuMaV), BGBl II 105/2021 , ausgegeben am 08.03.2020	10.03.2021	14.03.2021
111. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die 4. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung geändert wird (4. Novelle zur 4. COVID-19-SchuMaV), BGBl II 111/2021 , ausgegeben am 12.03.2021	15.03.2021 § 6 (8) mit 01.04.2021	11.04.2021 § 2 mit Ablauf des 24.03.2021
120. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die 4. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung geändert wird (5. Novelle zur 4. COVID-19-SchuMaV), BGBl. II 120/2021 , ausgegeben am 23.03.2021	25.03.2021	<i>unverändert</i> §2 mit Ablauf des 03.04.2021
139. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die 4. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung geändert wird (6. Novelle zur 4. COVID-19-SchuMaV), BGBl II Nr. 139/2021 , ausgegeben am 30.03.2021	01.04.2021	25.04.2021 §2 mit Ablauf des 10.04.2021 §25 mit Ablauf des 06.04.2021 (NÖ, Bgl.), 10.04.2021 (Wien)
147. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die 4. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung geändert wird (7. Novelle zur 4. COVID-19-SchuMaV), BGBl II Nr. 147/2021 , ausgegeben am 06.04.2021	07.04.2021	25.04.2021 §2 mit Ablauf des 16.04.2021 §25 mit Ablauf des 10.04.2021
162. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die 4. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung geändert wird (8. Novelle zur 4. COVID-19-SchuMaV), BGBl. II Nr. 162/2021 , ausgegeben am 09.04.2021	11.04.2021	<i>Unverändert</i> §2 mit Ablauf des 20.04.2021 §25 mit Ablauf des 18.04.2021
171. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die 4. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung geändert wird (9. Novelle zur 4. COVID-19-SchuMaV), BGBl. II Nr. 171/2021 , ausgegeben am 16.04.2021	19.04.2021	02.05.2021 §2 mit Ablauf des 28.04.2021 §25 mit Ablauf des

		25.04.2021
<p>181. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die 4. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung geändert wird (10. Novelle zur 4. COVID-19-SchuMaV), BGBl. II Nr. 181/2021, ausgegeben am 23.04.2021</p> <p>Anmerkung: §2 tritt nun nicht mehr mit Ablauf des 28.04.2021 außer Kraft, sondern gemeinsam mit der restlichen VO mit Ablauf des 05.05.2021</p>	26.04.2021	<p>05.05.2021</p> <p>§2 mit Ablauf des 28.04.2021</p> <p>§25 mit Ablauf des 02.05.2021</p>
<p>206. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die 4. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung geändert wird (11. Novelle zur 4. COVID-19-SchuMaV), BGBl. II Nr. 206/2021, ausgegeben am 04.05.2021</p>	06.05.2021	<p>18.05.2021</p> <p>§2 mit Ablauf des 15.05.2021</p>
<p>221. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die 4. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung geändert wird (12. Novelle zur 4. COVID-19-SchuMaV), BGBl. II Nr. 221/2021, ausgegeben am 14.05.2021</p>	16.05.2021	<i>unverändert</i>
<p>465. Verordnung, mit der besondere Schutzmaßnahmen gegen die Verbreitung von COVID-19 getroffen werden (5. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung – 5. COVID-19-SchuMaV), BGBl II 465/2021, ausgegeben am 14.11.2021</p> <p>Mit Inkrafttreten der Verordnung BGBl II 475/2021 tritt die 5. COVID-19 SchuMaV außer Kraft</p>	15.11.2021	<p>21.11.2021 (lt. BGBl II 475/2021)</p> <p>24.11.2021</p>
<p>467. Verordnung, mit der die 5. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung (5. COVID-19-SchuMaV) geändert wird (1. Novelle zur 5. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung), BGBl II 467/2021, ausgegeben am 15.11.2021</p>	16.11.2021	<i>unverändert</i>
<p>537. Verordnung, mit der besondere Schutzmaßnahmen gegen die Verbreitung von COVID-19 getroffen werden (6. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung – 6. COVID-19-SchuMaV), BGBl II 537/2021, ausgegeben am 10.12.2021</p>	12.12.2021	<p>24.12.2021</p> <p>31.12.2021 (lt. BGBl II 568/2021)</p>
<p>556. Verordnung, mit der die 6. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung (6. COVID-19-SchuMaV) geändert wird (1. Novelle zur 6. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung), BGBl II 556/2021, ausgegeben am 16.12.2021</p>	17.12.2021	<p>§21 Abs. 13 mit 17.12.2021</p> <p><i>Rest: unverändert</i></p>
<p>568. Verordnung, mit der die 6. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung (6. COVID-19-SchuMaV) geändert wird (2. Novelle zur 6. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung), BGBl II 568/2021, ausgegeben am 20.12.2021</p> <p><i>Manche §§ sind am 24., 25., 26. und 31. Dezember 2021 nicht anzuwenden.</i></p>	22.12.2021	31.12.2021
COVID-19-Notmaßnahmenverordnung – COVID-19-NotMV		
<p>479. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der besondere Schutzmaßnahmen zur Verhinderung einer Notsituation auf Grund von COVID-19 getroffen werden (COVID-19-Notmaßnahmenverordnung – COVID-19-NotMV), BGBl II 479/2020, ausgegeben am 15.11.2020</p> <p><i>Anmerkung: Mit dem Inkrafttreten dieser VO tritt die COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung, BGBl II 463/2020, außer Kraft. Die COVID-19-Maßnahmenverordnung, BGBl II 197/2020, tritt nicht wieder in Kraft.</i></p>	17.11.2020	<p>06.12.2020</p> <p>§ 1 und § 12 26.11.2020</p>

528. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege, und Konsumentenschutz, mit der die COVID-19-Notmaßnahmenverordnung – COVID-19-NotMV geändert wird (1. COVID-19-NotMV-Novelle), BGBl II 528/2020 , ausgegeben am 25.11.2020	27.11.2020	§ 1 und § 12 6.12.2020
598. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die Verordnung, mit der besondere Schutzmaßnahmen gegen die Verbreitung von COVID-19 getroffen werden (3. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung – 3. COVID-19-SchuMaV), geändert wird und die Verordnung, mit der besondere Schutzmaßnahmen zur Verhinderung einer Notsituation auf Grund von COVID-19 getroffen werden (2. COVID-19-Notmaßnahmenverordnung – 2. COVID-19-NotMV), erlassen wird, BGBl II 598/2020 , ausgegeben am 22.12.2020 <i>Anmerkung: Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die 3. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung, BGBl II 566/2020, außer Kraft.</i>	26.12.2020	04.01.2021
2. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die 2. COVID-19-Notmaßnahmenverordnung geändert wird (1. Novelle zur 2. COVID-19-Notmaßnahmenverordnung), BGBl II 2/2021 , ausgegeben am 04.01.2021	05.01.2021	14.01.2021
17. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die 2. COVID-19-Notmaßnahmenverordnung geändert wird (2. Novelle zur 2. COVID-19-Notmaßnahmenverordnung), BGBl II 17/2021 , ausgegeben am 14.01.2021	15.01.2021	24.01.2021
27. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der besondere Schutzmaßnahmen zur Verhinderung einer Notsituation auf Grund von COVID-19 getroffen werden (3. COVID-19-Notmaßnahmenverordnung – 3. COVID-19-NotMV), BGBl II 27/2021 , ausgegeben am 21.01.2021	25.01.2021	03.02.2021
49. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der besondere Schutzmaßnahmen zur Verhinderung einer Notsituation auf Grund von COVID-19 getroffen werden (4. COVID-19-Notmaßnahmenverordnung – 4. COVID-19-NotMV), BGBl II 49/2021 , ausgegeben am 02.02.2021	04.02.2021	07.02.2021
475. Verordnung, mit der besondere Schutzmaßnahmen zur Verhinderung einer Notsituation auf Grund von COVID-19 getroffen werden (5. COVID-19-Notmaßnahmenverordnung – 5. COVID-19-NotMV), BGBl II 475/2021 , ausgegeben am 21.11.2021	22.11.2021	04.12.2021 11.12.2021 (lt. BGBl II 511/2021)
511. Verordnung, mit der die 5. COVID-19-Notmaßnahmenverordnung (5. COVID-19-NotMV) geändert wird (1. Novelle zur 5. COVID-19-Notmaßnahmenverordnung), BGBl II 511/2021 , ausgegeben am 01.12.2021	02.12.2021 § 2 Abs. 2 Z 1 mit 06.12.2021	11.12.2021 § 18 Abs. 11 mit 06.12.2021

G. COVID-19-ÖffnungsVO (COVID-19-ÖV)

214. Verordnung über erste Öffnungsschritte in Bezug auf die COVID-19-Pandemie (COVID-19-Öffnungsverordnung – COVID-19-ÖV), BGBl II 214/2021 , ausgegeben am 10.05.2021	19.05.2021	30.06.2021 §§ 13-16 mit Ablauf des 16.06.2021 (lt. BGBl. II 247/2021)
214. Verordnung mit der die Verordnung über erste Öffnungsschritte in Bezug auf die COVID-19-Pandemie geändert wird (1. Novelle zur COVID-19-Öffnungsverordnung), BGBl II 214/2021 , ausgegeben am 10.05.2021 <i>Anmerkung: Hier werden §8 Abs. 4 und §9 Abs. 5 geändert, diese treten mit Inkrafttreten jenes nachfolgenden Bundesgesetzes in Kraft,</i>	§8(4) und §9(5) nach Änderung von §1(5) Z6 COVID-19-MG in	<i>unverändert</i>

durch das § 1 Abs. 5 Z 6 des COVID-19-MG geändert wird (§ 13 Abs. 10 COVID-19-MG) -> mit Stand 20.05.2021 gibt es jedoch keine Z6 in §1 Abs. 5 des COVID-19-MG	Kraft	
223. Verordnung mit der die Verordnung über erste Öffnungsschritte in Bezug auf die COVID-19-Pandemie geändert wird (2. Novelle zur COVID-19-Öffnungsverordnung), BGBl II 223/2021 , ausgegeben am 18.05.2021	19.05.2021	<i>unverändert</i>
242. Verordnung mit der die Verordnung über erste Öffnungsschritte in Bezug auf die COVID-19-Pandemie geändert wird (3. Novelle zur COVID-19-Öffnungsverordnung), BGBl II 242/2021 , ausgegeben am 01.06.2021	03.06.2021	<i>unverändert</i>
247. Verordnung mit der die Verordnung über erste Öffnungsschritte in Bezug auf die COVID-19-Pandemie geändert wird (4. Novelle zur COVID-19-Öffnungsverordnung), BGBl II 247/2021 , ausgegeben am 02.06.2021	10.06.2021 §16a (5) u §17(1) bereits mit 03.06.2021	§ 5 Abs. 1 Z 4 und Abs. 6 zweiter Satz, § 13 Abs. 6 zweiter Satz und § 24 Abs. 1 zweiter Satz mit 10.06.2021
256. Verordnung mit der die Verordnung über erste Öffnungsschritte in Bezug auf die COVID-19-Pandemie geändert wird (5. Novelle zur COVID-19-Öffnungsverordnung), BGBl II 256/2021 , ausgegeben am 09.06.2021	10.06.2021	<i>unverändert</i>

2. COVID-19-Öffnungsverordnung

278. Verordnung, mit der die Verordnung über weitere Öffnungsschritte in Bezug auf die COVID-19-Pandemie (2. COVID-19-Öffnungsverordnung) erlassen wird, BGBl II 278/2021 , ausgegeben am 28.06.2021	01.07.2021	31.08.2021 30.09.2021 (lt. BGBl II 366/2021) 31.10.2021 (lt. BGBl II 394/2021) §§ 12 – 16: 28.07.2021 19.08.2021 (lt. BGBl II 321/2021) 17.09.2021 (lt. BGBl II 366/2021) 13.10.2021 (lt. BGBl II 394/2021)
278. Verordnung, mit der die Verordnung über weitere Öffnungsschritte in Bezug auf die COVID-19-Pandemie geändert wird (1. Novelle zur 2. COVID-19-Öffnungsverordnung), BGBl II 278/2021 , ausgegeben am 28.06.2021	22.07.2021	§ 8 Abs. 5 zweiter Satz und § 17 samt Überschrift mit 22.07.2021
321. Verordnung, mit der die Verordnung BGBl. II Nr. 278/2021 und die 2. COVID-19-Öffnungsverordnung geändert werden (2. und 3. Novelle zur 2. COVID-19-Öffnungsverordnung), BGBl II 321/2021 , ausgegeben am 16.07.2021	22.07.2021 § 1 Abs. 2 15.08.2021	<i>unverändert</i>
328. Verordnung, mit der die 2. COVID-19-Öffnungsverordnung geändert wird (4. Novelle zur 2. COVID-19-Öffnungsverordnung), BGBl II 328/2021 , ausgegeben am 20.07.2021	22.07.2021	<i>unverändert</i>

<p>366. Verordnung, mit der die 2. COVID-19-Öffnungsverordnung geändert wird (5. Novelle zur 2. COVID-19-Öffnungsverordnung), BGBl II 366/2021, ausgegeben am 18.08.2021</p>	<p>§ 17 Abs. 2 und § 23 Abs. 1 20.08.2021</p> <p>§ 9 Abs. 1 und 2, § 19 Abs. 1 Z 1 für Bgld, NÖ, Wien, 06.09.2021</p> <p>für alle anderen Bundesländer mit 13.09.2021</p>	<p>30.09.2021</p>
<p>367. Verordnung, mit der die 2. COVID-19-Öffnungsverordnung geändert wird (6. Novelle zur 2. COVID-19-Öffnungsverordnung), BGBl II 367/2021</p>	<p>20.08.2021</p>	<p><i>unverändert</i></p>
<p>385. Verordnung, mit der die 2. COVID-19-Öffnungsverordnung geändert wird (7. Novelle zur 2. COVID-19-Öffnungsverordnung), BGBl. II 385/2021</p>	<p>für Bgld, NÖ, Wien, 06.09.2021</p> <p>für alle anderen Bundesländer mit 13.09.2021</p>	<p>§ 19 Abs. 1a Z 1 zweiter Satz mit 30.09.2021 außer Kraft</p> <p><i>Rest: unverändert</i></p>
<p>394. Verordnung, mit der die 2. COVID-19-Öffnungsverordnung geändert wird (8. Novelle zur 2. COVID-19-Öffnungsverordnung), BGBl. II 394/2021</p> <p><i>Anmerkung: Titel der VO wurde geändert auf „Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz betreffend Maßnahmen, die zur Bekämpfung der Verbreitung von COVID-19 ergriffen werden (2. COVID-19-Maßnahmenverordnung – 2. COVID-19-MV)“</i></p>	<p>15.09.2021</p>	<p>31.10.2021</p> <p>§ 19 Abs. 3 Z 8 mit 15.09.2021</p>

Neuer Name: 2. COVID-19-Maßnahmenverordnung – 2. COVID-19-MV

<p>396. Verordnung, mit der die Verordnung betreffend Maßnahmen, die zur Bekämpfung der Verbreitung von COVID-19 ergriffen werden (2. COVID-19-Maßnahmenverordnung – 2. COVID-19- MV), geändert wird (1. Novelle zur 2. COVID-19-Maßnahmenverordnung), BGBl. II 396/2021</p>	<p>15.09.2021</p>	<p><i>unverändert:</i></p> <p>31.10.2021 (lt. BGBl II 394/2021)</p> <p>§§ 12 – 16:</p> <p>13.10.2021 (lt. BGBl II 394/2021) (lt. BGBl II 429/2021)</p>
<p>429. Verordnung, mit der die 2. COVID-19-Maßnahmenverordnung geändert wird (2. Novelle zur 2. COVID-19-Maßnahmenverordnung), BGBl II 429/2021, ausgegeben am 11.10.2021</p>	<p>12.10.2021</p>	<p><i>unverändert</i></p>

3. COVID-19-Maßnahmenverordnung – 3. COVID-19-MV

<p>441. Verordnung betreffend Maßnahmen, die zur Bekämpfung der Verbreitung von COVID-19 ergriffen werden, BGBl II 441/2021, ausgegeben am 25.10.2021</p> <p>Mit Inkrafttreten der Verordnung BGBl II 465/2021 tritt die 3. COVID-19-Maßnahmenverordnung (3. COVID-19-MV) außer Kraft.</p>	<p>01.11.2021 § 3 Abs. 2 Z 1: 15.11.2021</p>	<p>15.11.2021 (lt. BGBl II 465/2021)</p> <p>12.12.2021 (lt. BGBl. II 459/2021)</p> <p>30.11.2021</p> <p>§§ 12 bis 16: 05.12.2021 (lt. BGBl. II 459/2021)</p> <p>28.11.2021</p> <p>§ 19 Abs. 10: 15.11.2021</p>
<p>456. Verordnung, mit der die 3. COVID-19-Maßnahmenverordnung geändert wird (1. Novelle zur 3. COVID-19-Maßnahmenverordnung), BGBl II 456/2021, ausgegeben am 02.11.2021</p>	<p>08.11.2021</p>	<p><i>unverändert</i></p>
<p>459. Verordnung, mit der die 3. COVID-19-Maßnahmenverordnung (3. COVID-19-MV) und die Verordnung BGBl. II Nr. 456/2021 geändert werden (2. Novelle zur 3. COVID-19-Maßnahmenverordnung), BGBl II 459/2021, ausgegeben am 07.11.2021</p>	<p>§ 3 Abs. 2 Z 2, § 9 Abs. 2, § 10 Abs. 2 bis 4, § 11 Abs. 3 mit 15.11.2021</p> <p>§ 1 Abs. 2 Z 1 lit. a, c und d mit 06.12.2021</p> <p>Rest mit 08.11.2021</p>	<p>12.12.2021</p> <p>§§ 12 bis 16 mit 05.12.2021</p> <p>§ 12 Abs. 9 mit 08.11.2021</p> <p>§ 19 Abs. 12 mit 06.12.2021</p>

H. COVID-19-VirusvariantenVO (COVID-19-VvV)

<p>63. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der zusätzliche Schutzmaßnahmen zur Bekämpfung der Verbreitung von COVID-19 (Virusvariante B.1.351) getroffen werden (COVID-19-Virusvariantenverordnung – COVID-19-VvV), BGBl II 63/2021, ausgegeben am 10.02.2021</p>	<p>12.02.2021 (Tirol)</p>	<p>21.02.2021</p>
<p>85. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die COVID-19-Virusvariantenverordnung (COVID-19-VvV) geändert wird, BGBl II 85/2021, ausgegeben am 19.02.2021</p>	<p>20.02.2021</p>	<p>03.03.2021</p>
<p>98. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die COVID-19-Virusvariantenverordnung (COVID-19-VvV) geändert wird, BGBl II 98/2021, ausgegeben am 03.03.2021</p>	<p>04.03.2021</p>	<p>10.03.2021</p>

Eine Gesamtchronologie zum COVID-19-Maßnahmenrecht finden Sie [hier](#)

Hinweis: Die Zusammenstellung der COVID-19-Maßnahmengesetze und -verordnungen wird vom LVWG Niederösterreich zur Verfügung gestellt.

[Newsletter ÖER Aktuell kostenlos abonnieren/kündigen](#)

[Rundbrief Polizeirecht Aktuell kostenlos abonnieren](#)

DISCLAIMER

Bundesgesetzblatt: BGBl I vollständig; im Übrigen erfolgt eine Auswahl nach den Forschungsschwerpunkten der Institute, Aktualität und Relevanz.

Amtsblatt der EU: Aufgenommen werden sämtliche „Gesetzgebungsakte“; bei den „Rechtsakten ohne Gesetzescharakter“ sowie den „Mitteilungen und Bekanntmachungen“ erfolgt eine Auswahl nach den Forschungsschwerpunkten der Institute, Aktualität und Relevanz.

Verfassungsgerichtshof: Erkenntnisse (mit Ausnahme von „Serien“) vollständig, bei den Beschlüssen erfolgt eine Auswahl nach Relevanz.*

Verwaltungsgerichtshof und Verwaltungsgerichte: Auswahl nach Forschungsschwerpunkten der Institute (insb Baurecht, Energierecht, Gewerberecht, Hochschulwesen, Polizeirecht, Raumordnung, Technikrecht, Umweltrecht, Verwaltungsverfahren, Verwaltungsstrafrecht, Verwaltungsgerichtsbarkeit, Entscheidungen mit europarechtlicher Relevanz), Aktualität und Relevanz.

Gerichtshof der EU: Vollständige Auflistung der Urteile und Schlussanträge.*

Gericht der EU: Aufgenommen werden sämtliche Urteile mit Österreich-Bezug sowie Nichtigkeitsklagen gem Art 263 AEUV.*

Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte: Urteile der Großen Kammer vollständig, Urteile und Beschlüsse einer Kammer mit Österreich-Bezug vollständig, sonstige Entscheidungen nach Aktualität und Relevanz.

* Die amtliche Auswertung (Leitsätze) des jeweiligen Gerichts wird wörtlich übernommen.

IMPRESSUM

Herausgeber/Medieninhaber: Institut für Europarecht, Institut für Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre, Johannes Kepler Universität Linz, Altenberger Straße 69, A-4040 Linz.

Redaktion: Univ.-Prof. Dr. Franz Leidenmühler, Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer (Leitung), Univ.-Ass. Mag. Katharina Arnreither, Univ.-Ass. Mag. Clara Buder, Univ.-Ass. Mag. Nicole Dannerbauer, Univ.-Ass. Mag. Daniela Emeder, Mag. Daniela Ertl, Univ.-Ass. Mag. Marlene Helml, Univ.-Ass. Mag. Julia Kreuzhuber, Dr. Florian Kronschläger, Univ.-Ass. Mag. Ilka Kuci, Mag. Christina Masar, Wiss.-Mit. Laura Weberndorfer.

Hinweis: Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben im Newsletter ÖER Aktuell einschließlich der Zusammenstellung zum COVID-19-Maßnahmerecht trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung der Herausgeber, der Redaktion oder sonstiger Personen ausgeschlossen ist.